Grüne Gruppe Elze, den 1.6.2022

Fraktionsvorsitzender Martin Rieck Bahnhofstr. 30 31008 Elze

An die Stadt Elze Herrn Bürgermeister Schurmann Hauptstr. 31008 Elze

Nachrichtlich an die Fraktionsvorsitzenden Herrn Jäkel Herrn Schulte-Schüren Herrn Rathmer

## Antrag zur ökologischen Aufwertung der städtischen Grünanlagen

Sehr geehrter Herr Schurmann,

die Grüne Gruppe stellt folgenden Antrag

"Der Rat beschließt, die stadteigenen Grünanlagen ökologisch aufzuwerten"

## Dazu gehört im Einzelnen

- Auf die Verwendung von Herbiziden im Stadtgebiet soll vollständig verzichtet werden.
- Das Mähkonzepts soll weiter ökologisch angepasst werden, indem noch weitere Bereiche nur noch zweimal pro Jahr gemäht werden. Dadurch werden sowohl Personalkosten eingespart als auch ökologisch wertvollere Flächen geschaffen werden wie es zum Beispiel an der Rast- und Bikeanlage schon gelungen umgesetzt wird.
- Es soll geprüft werden, wo nach Vorbild der Blühwiese an der Sporthalle weitere Blühwiesen entstehen können.
- Es sollen zukünftig nur noch einheimische Bäume und Sträucher gepflanzt werden, wie es überwiegend bereits umgesetzt wird.

- Es soll geprüft werden, welche Möglichkeiten es gibt, den Stadtpark ökologisch aufzuwerten.
- Beim Beschneiden der Bäume soll zukünftig Fachwissen eingeholt werden.
- Es soll eine Arbeitsgruppe eingerichtet werden, die Vorschläge zur weiteren ökologischen Aufwertung der Elzer Grünanlagen erarbeitet.

## **Begründung**

Angesichts des dramatischen Rückgangs der Insektenvielfalt von bis zu 80 % ist ein Handeln unbedingt erforderlich. Dabei bietet das Elzer Stadtgrün die Möglichkeit, die Lebensbedingungen für Insekten nachhaltig zu fördern. Dieses ist entweder ohne oder nur mit geringen Kosten zu realisieren und kann ggfs. sogar über die Einsparung von Personalaufwendungen Kosten einsparen.

Hierbei sollte die Stadt Elze sich bei der Stadt Hildesheim und der Gemeinde Lamspringe, die hier schon Erfahrungen gesammelt haben, informieren, welche Maßnahmen sich als gewinnbringend erwiesen haben.

Die Einbeziehung von Elzer Bürgern, wie es beim Sanierungsbeirat und auch bei der Erstellung des Mobilitätskonzepts bereits erprobt wurde und wird, kann hier die Expertise der Elzer Bürger nutzbar machen.